



Pfarrblatt Maria Trens

Pfarrseelsorger Karl Oberprantacher

Tel. 0472 647132

Email: mariatrens@gmail.com

Bürozeiten: Freitag 9³⁰ – 10³⁰ Uhr

Pastoralassistent Martin Ellemunt

Handy: 333 8500987

Webseite: www.mariatrens.com

Mittwoch 9³⁰ – 10³⁰ Uhr
und nach tel. Vereinbarung



Seelsorgeeinheit Wipptal

2 Wochen vom 25. Juni – 9. Juli

Nr. 13

So. 25. 6.	12. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Uhr HL. Messe für die Pfarrgemeinde, für Hilde Hochrainer, Johannes Plattner, Alois Rainer, Luise u Waltraud Pichler, Maria Mair, Franz u Johanna Salcher, Jt Paul Steiner Kircher 15:00 Uhr Rosenkranz	Sammlung Peterspfennig
Jeden Tag	15:00 Uhr Rosenkranz	
Mi. 28. 6.	07:30 Uhr Anbetung in Stille vor dem Allerheiligsten Sakrament	
Do. 29. 6.	HL. Petrus und HL. Paulus, Apostel 07:30 Uhr HL. Messe für die Armen Seelen	
Fr. 30. 6.	07:30 Uhr HL. Messe für die Armen Seelen, zum Dank an die HL. Rita 15:00 Uhr Rosenkranz in der Lourdeskapelle Freienfeld	
So. 2. 7.	13. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Uhr HL. Messe für die Pfarrgemeinde, für Johannes Plattner, Maria Rainer Hofer, Marianne Hasler Gschlenge, Jt für Maria u Wilhelm Hofer 11:30 Uhr Taufe von Maximilian Hofer 15:00 Uhr Rosenkranz	
Jeden Tag	15:00 Uhr Rosenkranz	
Mi. 5. 7.	07:30 Uhr Anbetung in Stille vor dem Allerheiligsten Sakrament	
Do. 6. 7.	07:30 Uhr HL. Messe nach Meinung	
Fr. 7. 7.	07:30 Uhr HL. Messe für Anton Leitner 15:00 Uhr Rosenkranz in der Lourdeskapelle Freienfeld	
So. 9. 7.	14. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Uhr HL. Messe für die Pfarrgemeinde, für Hildegard Hochrainer, LuV der Fam. Rives, Alois Salcher u Anna Peintner, LuV der Fam. Schwitzer Sarntal, LuV der Fam. Saxl Troter, Jt für Josef Saxl 15:00 Uhr Rosenkranz	

Gebetsanliegen des Papstes im Juli: Beten wir, dass KatholikInnen die Feier der Eucharistie zur Mitte ihres Lebens machen, welche die menschlichen Beziehungen in tiefer Weise wandelt und zur Begegnung mit Gott und allen ihren Schwestern und Brüdern öffnet.

PFARRBLATT Redaktion: Martin Ellemunt, erscheint 14-tägig; Redaktionsschluss: am Donnerstag vor Erscheinen der neuen Ausgabe des Pfarrblattes. Wenn Sie eine Mitteilung im Pfarrblatt veröffentlichen möchten, können Sie gerne eine Mail schreiben (mariatrens@gmail.com) oder einfach anrufen: 333 8500 987.

Lebensmittelaktion



Die Aktion Lebensmittelsammlung läuft vom 18. Juli bis zum 3. Juli. Sie können Ihre Spende in diesem Zeitraum im entsprechenden Behälter in der Kirche abgeben. Erwünscht sind hauptsächlich haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Reis, Dosentomaten, Kaffee, Zucker, Mehl usw. Ihre Spende kommt den bedürftigen Menschen im Wipptal zugute.

Jeden Dienstag und Freitag von 14.30 – 17.00 Uhr erfolgt im Sitz des Infopoint Caritas in Sterzing (Maria Schutz) die Lebensmittelausgabe an Bedürftige.

Die Pfarrcaritas Trens bedankt sich herzlich für Ihre Spende

Sammlung Peterspfennig

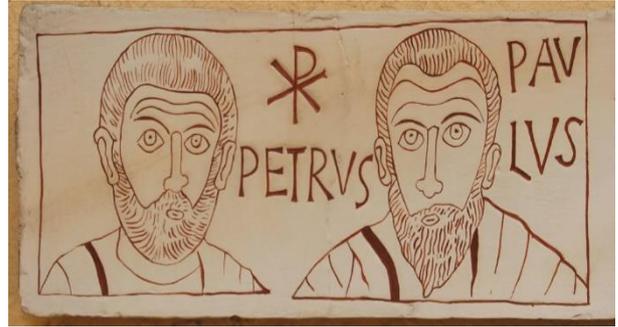
Der "Peterspfennig" wird weltweit in den katholischen Gemeinden als Sonderkollekte für humanitäre Aufgaben des Papstes gesammelt. Der "Peterspfennig" wurde 1871 von Papst Pius IX. für die Weltkirche eingeführt. Das bei dieser Kollekte gesammelte Geld wird über das vatikanische Caritas-Ministerium "Cor Unum" oder das Staatssekretariat im Auftrag des Papstes eingesetzt.

Petrus und Paulus, Apostel

Petrus und Paulus sind wichtige Säulen der katholischen Kirche. Aufgrund ihrer herausragenden Bedeutung wurde ihnen bereits im vierten Jahrhundert ein eigenes Hochfest gewidmet, das am 29. Juni begangen wird.

Petrus stammt aus Bethsaida am See Genesareth. Dort hat ihn Jesus als einen der Ersten zu dessen Jünger berufen. Jesus gab ihm den Namen Petrus, was übersetzt „Fels“ bedeutet. Nach dem Tod Jesu war Petrus einer der ersten Zeugen der Auferstehung. Er sorgte als Sprecher der Apostel dafür, dass sich die Jünger wieder in Jerusalem sammelten und die Auferstehung Jesu verkündeten. Später hielt er sich in Rom auf, wo er

unter Kaiser Nero den Märtyrer-Tot erlitt. Petrus gilt als Gründer und Haupt der Kirche von Rom – von ihm leitet sich das Papstamt des römischen Bischofs ab.



Paulus entstammte einer frommen jüdischen Familie. Als treuer Anhänger seines Glaubens wurde er zum großen Gegner der Christen und war auch an der Steinigung des Stephanus beteiligt. Auf einer Reise nach Damaskus erschien ihm Jesus, der Gekreuzigte, als Sohn Gottes. Dieses „Damaskus-Erlebnis“ bewirkte in Paulus eine völlige Umkehr. Nach seiner Taufe machte er sich auf drei große Missionsreisen, bei denen er die ersten christlichen Gemeinden in Europa gründete. Zurück in Jerusalem wurde er verhaftet und nach Rom überführt, wo er ebenfalls den Märtyrertod erlitt. In Rom hat das Fest Peter und Paul eine große Bedeutung, die Apostelfürsten sind dort begraben und sind auch die Stadtpatrone – die Römer haben an diesem Tag arbeitsfrei und feiern ihre Apostelführer und sich selbst.

Sonntag 2. Juli: Fest Maria Heimsuchung

Foto: Peter Kane



Das Fest Maria Heimsuchung am 2. Juli erzählt von zwei Frauen – Maria und Elisabeth – die Unfassbares erlebt haben und einander brauchen, um Gottes Handeln an ihnen begreifen und annehmen zu können.